



Zug, 10. Januar 2009, 15:45 Uhr

003 / MEDIENMITTEILUNG

## **Kanton Zug: Viel Arbeit für die Zuger Polizei**

**Am Samstag, 10. Januar 2009, ereigneten sich auf dem Kantonsgebiet acht Selbstunfälle, wobei niemand verletzt wurde.**

In der Zeit von 07:30 - 12:30 Uhr wurden der Zuger Polizei acht Selbstunfälle gemeldet. Zwei Unfälle ereigneten sich auf der Autobahn A4a nach der Blegikurve, Fahrtrichtung Zürich, drei weitere ebenfalls auf der Autobahn A4a in der Ausfahrt Zug/Steinhausen.

Bei einem Selbstunfall in Baar landete ein Fahrzeug auf dem Dach. In Rotkreuz prallte ein Fahrzeuglenker mit seinem Wagen gegen eine Bauabschrankung.

In Oberägeri verlor ein Automobilist nach einer Kurve die Herrschaft über seinen PW, welcher gegen einen Kandelaber prallte.

Bei allen Unfällen wurde glücklicherweise niemand verletzt. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere zehntausend Franken.

Als Unfallursache steht Nichtanpassen der Geschwindigkeit an die winterlichen Strassenverhältnisse im Vordergrund.

### **Weitere Auskünfte:**

Lt Stephan Rogger, Pikett Offizier der Zuger Polizei, steht Ihnen bis 17:00 Uhr zur Verfügung (T 041 728 41 41).